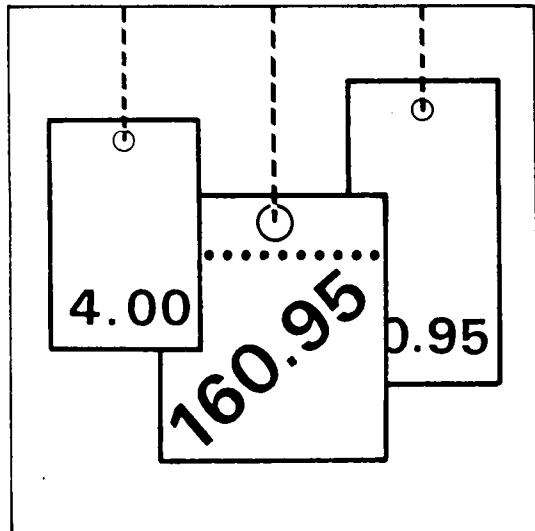


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 2

Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte
(Erzeugerpreise)

Mai 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart



Ausgewählte Indizes der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verbreitet das Statistische Bundesamt mit seinem SOFORTDIENST FÜR DIE WIRTSCHAFT aktuell über BILDSCHIRMTEXT. Die Seiten sind mit *4848460# direkt abrufbar.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält ausgewählte statistische Zeitreihen - für den Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte sämtliche in Tabelle 1.1 aufgeführten Reihen - und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(06121) 752444 und 752869

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Juli 1990
Preis: DM 7,50
Bestellnummer: 2170200 - 90105

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Textteil

1 Erläuterungen	4
2 Aktuelle Ergebnisse	7
3 Schaubild	8

Tabelleteil

Indizes

1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	
1.1 Aktuelle Ergebnisse	9
1.2 Mittelfristige Übersicht	26
1.3 Langfristige Übersicht	34
2 Zusammengefaßter Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Inlands- und Auslandsabsatz	35

Preise

3 Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte	36
---	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

r	= berichtigte Zahl
-	= nichts vorhanden
...	= Angaben fallen später an
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
|	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Abkürzungen

G	= Gramm	M(m)	= Meter
KG(kg)	= Kilogramm	M3(m ³)	= Kubikmeter
DT(dt)	= Dezitonnen (100 kg)	L(l)	= Liter
T(t)	= Tonne	HL(hl)	= Hektoliter
MM(mm)	= Millimeter	KW(kW)	= Kilowatt
CM(cm)	= Zentimeter	MWH(mWh)	= Megawattstunde
CM3(cm ³)	= Kubikzentimeter	V	= Volt
D	= Jahresdurchschnitt		

Soweit Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer berechnet und veröffentlicht werden, erscheinen sie in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer M I 1.

1 Erläuterungen

- 1 Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) mißt die Entwicklung der Preise für die im Inland von der Energie- und Wasserversorgung sowie dem Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe hergestellten und abgesetzten Erzeugnisse. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist die Summe aller gewerblichen Inlandsumsätze im Basisjahr (gegenwärtig: 1985), wie sie vor allem durch den Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nachgewiesen wird. Damit werden also auch die Umsätze zwischen den gewerblichen Unternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Bruttoprinzip der auf Wirtschaftsbereiche bezogenen Preisindexberechnung). Im Hinblick auf die wesentlichen Rechenvorgänge kann der Index als der gewogene Durchschnitt aus den Preisveränderungszahlen in der Darstellung Basisjahr = 100 (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl gewerblicher Produkte (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Umsatzanteile jeweils derjenigen Erzeugnisse im Basisjahr, für die Einzelpreisreihen als repräsentativ angesehen werden.
- 2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preisserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 21. des Berichtsmonats (bei Benzin, Diesalkraftstoff und Heizölen der 15.). Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden.

Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit des beobachteten Erzeugnisses und dessen qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die monatlich ermittelten Preise sind Effektivpreise (keine Listenpreise) ohne Mehrwertsteuer, aber ggf. einschließlich Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Ausgleichsabgabe bei elektrischem Strom, Bevorratungsbeitrag bei Mineralölzeugnissen). Gegenwärtig werden rund 6 000 Unternehmen nach ihren Verkaufspreisen für insgesamt 2 400 Preisrepräsentanten befragt. Dem Index liegen rund 15 500 Einzelpreisreihen zugrunde.

- 3 Der Index wird nach der sogenannten L a s p e y r e s - Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1985) stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr unverändert bleibt. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1990 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1980. Für längerfristige Vergleiche können durchlaufende Reihen durch V e r k e t t u n g der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1985 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1980 (= 100) gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1.1 und 2 Verkettungsfaktoren, die als Quotienten aus den Januarindizes 1985 auf der neuen Basis 1985 = 100 und den entsprechenden Januarindizes auf der früheren Basis 1980 = 100 gebildet worden sind. Die Verkettungsfaktoren gelten solange, wie der Index auf Basis 1985 berechnet und veröffentlicht wird.

U m b a s i e r u n g a u f 1985 = 100: Indizes auf Basis 1980 = 100, die sich auf Berichtsperioden vor 1985 beziehen, sind mit dem Verkettungsfaktor zu multiplizieren (Achtung: die für die Berichtsperioden Januar 1985 bis Februar 1988 auf Basis 1980 veröffentlichten Indizes dürfen nicht auf Basis 1985 umgerechnet werden! Für diese Zeit liegen originär berechnete Indizes auf Basis 1985 vor, die in den Jahresberichten 1987 und 1988 veröffentlicht sind). Vgl. auch Pkt. 6 und 7 dieser Erläuterungen.

U m b a s i e r u n g a u f 1980 = 100: Sämtliche auf Basis 1985 originär gerechneten Indizes (d.h. ab Berichtsmonat Januar 1985) können mittels Division durch den Verkettungsfaktor auf Basis 1980 umgerechnet werden. (Achtung: Die Art der Berechnung des Verkettungsfaktors erfordert bereits die Umrechnung der Indizes auf Basis 1980 ab Berichtsmonat Januar 1985! Soll erst nach Einstellung der Berechnung auf Basis 1980 von Basis 1985 auf Basis 1980 umgerechnet werden, so kann man sich mit der Ermittlung eigener Verkettungsfaktoren behelfen, die sinnvollerweise als Quotienten aus den Indizes Februar 1988 (Basis 1985) und Februar 1988 (Basis 1980) zu rechnen sind).

Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf früherer Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl von Preisrepräsentanten problematisch wäre.

4 Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der gewerblichen Produkte (genaugenommen: ohne Spalt- und Brutstoffe; von den Wasserfahrzeugen nur Boote und Jachten; ohne Luft- und Raumfahrzeuge), sondern für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregateionsstufen berechnet und veröffentlicht. Die dabei angewandten Gliederungsprinzipien sind

die des "Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken", Ausgabe 1982 (GP 1982), dem auch die Beschreibung der verschiedenen Indexpositionen entspricht. Zur eindeutigen Bestimmung werden diesen Positionen in der Tabelle 1.1 die betreffenden GP-Nummern vorangestellt. Einige Zusammenfassungen, die anderen Systematiken entstammen und deshalb keine solche Nummer haben, werden des allgemeinen Interesses wegen gebracht.

- 5 Während die Tabelle 1.1 dem kurzfristigen Vergleich dient, enthält die Tabelle 1.2 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In dieser Tabelle werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (Jahresveränderungsraten) ausgewiesen. Eine langfristige Übersicht mit jährlichen Angaben für 1938 und ab 1949 bietet für die wichtigsten Teilindizes Tabelle 1.3. Die Tabelle 2 bietet für nahezu die gleichen Produktzusammenfassungen wie in der Tabelle 1.2 Nachweise über die Preisentwicklung bei den gewerblichen Produkten insgesamt, einschließlich der Exporte. Hierbei handelt es sich um eine Kombination des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Inlandsabsatz mit dem Teilindex für gewerbliche Erzeugnisse aus dem Index der Ausfuhrpreise.
- 6 In der vorliegenden Reihe 2 der Fachserie 17 erscheinen auch Jahressberichte. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabelle 1.1 Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum. Auf Basis 1985 zurückgerechnete Indizes sind in tiefer sachlicher Untergliederung für Perioden vor 1985 veröffentlicht in Fachserie 17, Reihe 2. S. 1 - Lange Reihen - (Best.-Nr. 2170291-88900).
- 7 Weitere methodische Erläuterungen zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte auf Basis 1985 enthält ein Aufsatz in Heft 4/1988 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik"; eine vertiefte methodische Darstellung ist in Fachserie 17, Reihe 2. S. 1 - Lange Reihen - abgedruckt.

8 Gewerbliche Erzeugnisse werden außer im Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800) auch noch in den folgenden, für andere Wirtschaftsstufen monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht: Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einzelhandelspreise (Best.-Nr. 2170700), Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte sowie bestimmter Haushaltstypen (Best.-Nr. 2170700), Index der Einfuhrpreise (mit verschiedenen Teilindizes für gewerbliche Erzeugnisse aus dem Ausland) (Best.-Nr. 2170800).

Für den Bereich des Baugewerbes werden vierteljährlich Preisindizes für Bauwerke (Wohngebäude, Gewerbliche Betriebsgebäude u.a.) ermittelt (Best.-Nr. 2170400).

Wichtige Informationen bietet auch der monatlich berechnete Index der Grundstoffpreise (Best.-Nr. 2170300), der sich auf die Einkaufsseite der Unternehmen des Produzierenden Gewerbes bezieht.

9 Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Erzeugnisse herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn die Indizes zur Ermittlung von Wiederbeschaffungswerten

verwendet werden. Sind Güter in der ursprünglichen Qualität nicht mehr käuflich, weil von der betreffenden Güterart nur verbesserte Ausführungen am Markt sind, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.

10 Die Durchschnittspreise, die in diesem Bericht veröffentlicht werden (S. 36 ff.), können im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau der betreffenden Waren angesehen werden, denn die Statistik der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte ist, wie die gesamte amtliche Preisstatistik, auf den Nachweis von Preisveränderungen ausgerichtet. Deswegen sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

11 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 2 "Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)" erscheinen etwa 4 Wochen, die Jahresberichte etwa 3 Monate nach Ablauf des Berichtszeitraumes und sind zu beziehen über den Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Stuttgart, Verlagsauslieferung: Hermann-Leins-Verlags-KG, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen.

2 Aktuelle Ergebnisse

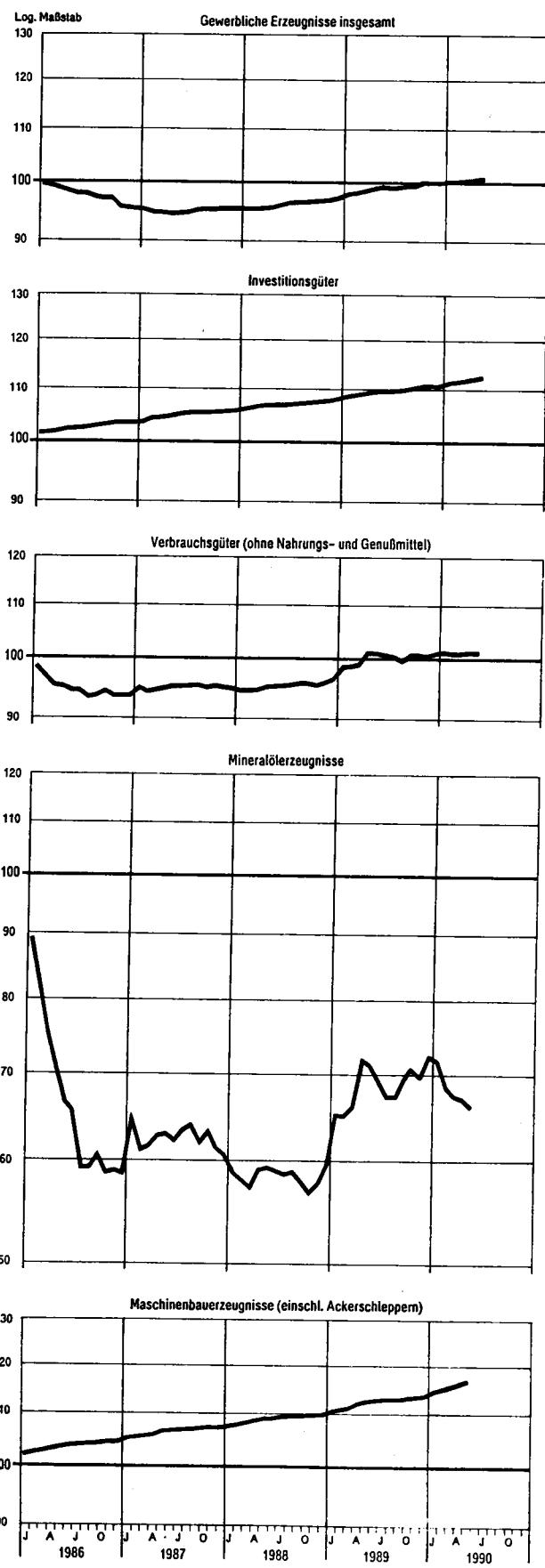
Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) stieg von April 1990 (Indexstand: 100,7, 1985 = 100) auf Mai 1990 (100,8) geringfügig um 0,1 % und lag damit um 1,5 % über dem Stand vom Mai 1989 (99,3). Im April und März 1990 hatte die Jahresveränderungsrate ebenfalls + 1,5 % betragen.

Teurer als im Vormonat waren im Mai 1990 unter anderem Erdgas (+ 1,6 %), Schmieröle (+ 3,4 %), Betonstahl (+ 2,4 %), Stahlguß (+ 2,1 %), Leichtmetallformguß (+ 2,2 %); rohe und geschliffene Holzspanplatten (+ 2,6 %), Werbedrucke (+ 3,1 %), Fruchtsäfte und Fruchtnektare (+ 5,2 %), Kakaoerzeugnisse (+ 3,3 %), frisches Schweinefleisch (+ 4,2 %), Röstkaffee (+ 1,7 %) sowie Limonaden (+ 1,5 %).

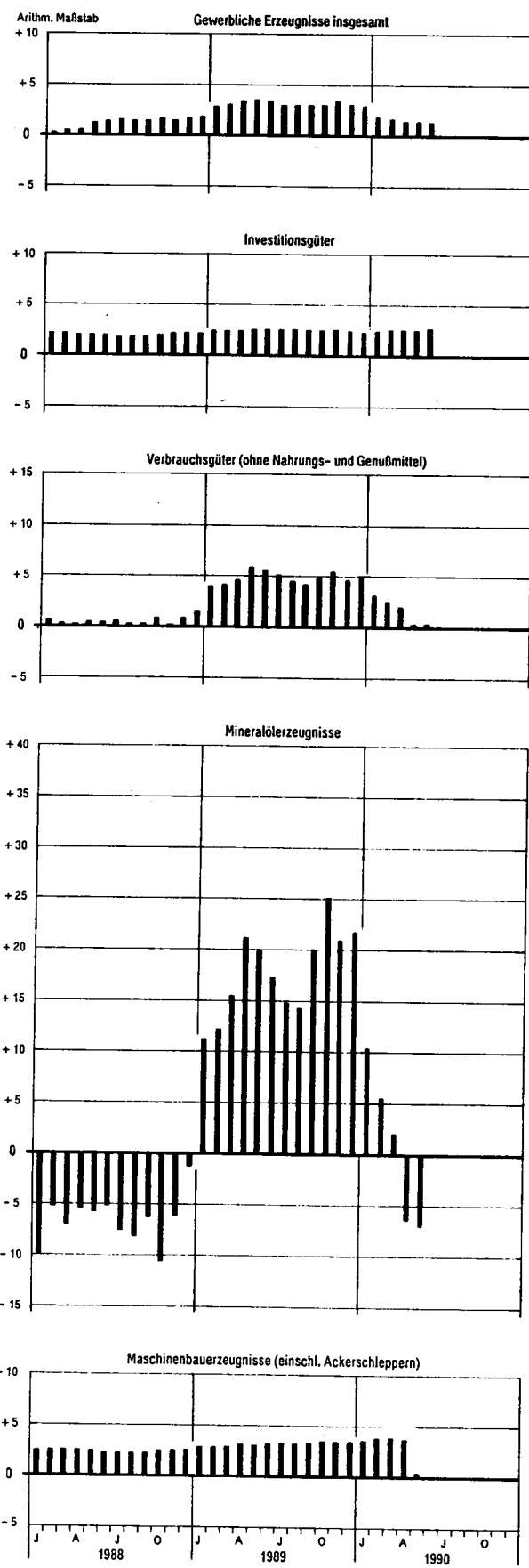
Nennenswerte Verbilligungen gab es gegenüber dem Vormonat im Mai 1990 bei Dieselkraftstoff (- 2,1 %), leichtem Heizöl (- 3,0 %), schwerem Heizöl (- 6,1 %), Flüssiggas - 10,0 %, Bitumen (- 2,9 %), Hüttenaluminium (- 2,3 %), Polyäthylen (- 1,5 %) sowie bei Ölkuchen und Schrotten (- 3,7 %).

INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ) UND AUSGEWÄHLTE TEILINDIZES
1985 = 100

PREISINDEX



VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESMONAT IN %



1 INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)

1.1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1985 = 100

LFD. NR.	NR. DER GP- SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE, -ZWEIG, -KLASSE UND -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTO 1)	1989 DURCH- SCHNITT	1989	1990	VERAENDERUNG MAI GEGENUEBER MAI APRIL 1989 1990 IN PROZENT
						MAI		
617 50		BUEROMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE UND -EINRICHTUNGEN	8,65	0,96815	88,8	89,2	87,1	87,1 - 2,4 -
618 501		BUEROMASCHINEN	0,81					
619 505		GERAETE UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG	7,84	0,88141	93,2 88,3	93,3 88,8	92,7 86,5	92,9 86,5 - 0,4 - 2,6 + 0,2 -
620 51		FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	2,42	0,83235	108,7	108,8	111,2	112,6 + 3,5 + 1,3
621 511		HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTAENDE AUS PORZELLAN	0,74	0,76471	117,1	117,6	120,4	123,5 + 5,0 + 2,6
622 513		HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTAENDE AUS STEINGUT UND STEINZEUG	0,30	0,77571	108,2	108,1	108,9	108,9 + 0,7 -
623 515		KERAMISCHE INSTALLATIONSGEGENSTAENDE FUER SANITAERE UND HYGIENISCHE ZWECKE	0,27	0,82251	108,5	108,2	111,1	113,7 + 5,1 + 2,3
624 516		ISOLATOREN UND ISOLIERTEILE, ERZEUGNISSE AUS FEIN- KERAMISCHEN STOFFEN FUER CHEMISCHE UND ANDERE TECHNISCHE ZWECKE	0,41	0,85109	105,3	105,3	107,1	107,6 + 2,2 + 0,5
625 5161		ISOLATOREN UND ISOLIERTEILE	0,29	0,86444	105,2	105,4	107,3	108,0 + 2,5 + 0,7
626 5165		ERZEUGNISSE AUS FEINKERAMISCHEN STOFFEN FUER CHEMISCHE UND ANDERE TECHNISCHE ZWECKE	0,12	0,82167	105,5	104,9	106,7	106,7 + 1,7 -
627 5171		WAND- UND BODENFLIESEN	0,70	0,92751	102,2	102,3	104,8	105,3 + 2,9 + 0,5
628 5171 2		WAND- UND BODENFLIESEN, GLASIERT	0,58		101,9	102,0	102,4	103,0 + 1,0 + 0,6
629 5171 5		WAND- UND BODENFLIESEN, UNGLASIERT	0,12		103,8	103,8	116,5	116,5 +12,2 -
630 52		GLAS UND GLASWAREN	6,11	0,90770	102,3	101,7	105,0	105,2 + 3,4 + 0,2
631 5211		FLACHGLAS	0,70	0,86801	114,8	113,0	118,4	118,4 + 4,8 -
632 5221		HOHGLAS DARUNTER:	3,08	0,85073	99,3	99,0	102,4	102,6 + 3,6 + 0,2
633 5221 1		GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	1,07	0,91914	88,9	89,4	91,3	91,5 + 2,3 + 0,2
634 5221 2		KONSERVENGLAS	0,30	0,86112	96,5	96,3	98,4	98,9 + 2,7 + 0,5
635 5221 3		MEDIZIN- UND VERPACKUNGSGLAS	0,28	0,81387	101,4	101,4	104,9	104,9 + 3,5 -
636 5221 4		WIRTSCHAFTSGLAS UND BLEIKRISTALL	0,66	0,81729	105,8	105,0	110,7	110,7 + 5,4 -
637 5241		VEREDELTES FLACHGLAS	1,64	1,03657	102,4	101,7	104,4	104,4 + 2,7 -
638 5271		GLASFASER	0,69	0,90868	102,9	102,3	104,8	105,3 + 2,9 + 0,5
639 53		SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES. HOLZ	6,33	1,06277	105,4	103,8	113,3	113,5 + 9,3 + 0,2
640 531		SAEGEWERKSERZEUGNISSE	3,02	1,09668	106,7	103,8	121,5	120,9 +16,5 - 0,5
641 5316 10		NAEDLSCHNITTHOLZ	2,30	1,13782	107,9	104,2	125,4	124,7 +19,7 - 0,6
642 1		BAUHOLZ	0,53	1,10043	105,4	102,5	120,7	119,9 +17,0 - 0,7
643 2		BRETTER, BREITE UEBER 16 CM	0,25	1,16629	107,7	103,7	125,6	124,9 +20,4 - 0,6
644 3		BRETTER, BREITE 8 BIS 16 CM	0,51	1,24971	113,6	107,6	137,6	136,2 +28,6 - 1,0
645 4		ROHHOBLER	0,14	1,12254	105,0	101,9	119,9	119,6 +17,4 - 0,3
646 5		BOHLEN	0,30	1,13407	105,1	101,9	120,5	119,8 +17,6 - 0,6
647 6		LATTEN	0,14	1,14540	106,1	102,8	123,2	122,4 +15,1 - 0,6
648 7		BLOCKWARE	0,14	0,97110	104,3	102,8	112,8	112,8 + 9,6 -
649 8		KIEFERNSTAMMWARE	0,04	0,95794	102,4	101,0	108,1	109,4 + 8,3 + 1,2
650 9		VORRATSKANTHOLZ	0,25	1,19627	110,8	107,0	130,7	130,5 +22,0 - 0,2
651 5316 50		LAUBSCHNITTHOLZ	0,57	0,93951	107,1	106,2	116,0	116,1 + 9,3 + 0,1
652 1		BUCHENBLOCKWARE, GEDAEMPT	0,04	0,90794	111,3	110,2	123,4	123,8 +12,3 + 0,3
653 2		BUCHENBLOCKWARE, UNGEDAEMPT	0,19	0,94487	108,7	107,5	121,4	121,8 +13,3 + 0,3
654 3		BUCHENGESTELLWARE, UNGEDAEMPT	0,21	0,98030	108,1	107,1	117,6	117,5 + 9,7 - 0,1
655 4		EICHENBLOCKWARE	0,13	0,88651	101,6	101,5	103,2	103,3 + 1,8 + 0,1
656 5318		SCHWARTEN UND SPREISSEL, RESTSTOFFSPAENE U. AE.	0,15	1,21073	87,3	88,7	82,3	80,6 - 9,1 - 2,1
657 5361		SPERRHOLZ	0,49	0,97071	107,2	107,0	113,0	113,2 + 5,8 + 0,2
658 5361 10		FURNIERPLATTEN	0,25	0,90818	110,4	110,2	117,6	117,8 + 6,9 + 0,2
659 5361 20		TISCHLERPLATTEN	0,24	1,02043	104,0	103,6	108,2	108,5 + 4,7 + 0,3
660 5371		HOLZFASERHARTPLATTEN	0,24	1,00205	101,8	101,3	102,4	103,2 + 1,9 + 0,8
661 5371 21		NICHT BEARBEITET	0,06	0,99196	101,1	100,5	101,5	101,9 + 1,4 + 0,4
662 5371 25		BEARBEITET	0,18	1,01142	102,1	101,6	102,7	103,6 + 2,0 + 0,9
663 5381		HOLZSPANPLATTEN	2,58	1,04609	103,8	103,4	104,7	106,0 + 2,5 + 1,2
664 5381 41		ROM ODER GESCHLIFFEN	1,31	1,04860	102,8	102,6	103,8	106,5 + 3,8 + 2,6
665 5381 47		KUNSTSTOFFBESCHICHTET	1,27	1,03920	104,9	104,2	105,6	105,4 + 1,2 - 0,2

1) SIEHE ERLAETERUNGEN PUNKT 3.

1 INDEX DER ERZEUERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)

1.1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1985 = 100

LFD NR.	NR.DER GP- SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE, -ZWEIG, -KLASSE UND -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNS- FAKTOR 1)	1989 DURCH- SCHNITT	1989	1990	VERAENDERUNG		
						MAI 1990	GEGENUEBER MAI APRIL 1989 1990	IN PROZENT		
783	62	LEDERWAREN UND SCHUHE	4,53	0,85224	107,0	106,8	109,0	109,1	+ 2,2	+ 0,1
784	621	LEDERWAREN (EINSCHL. REISEARTIKELN)	1,25	0,85262	107,5	107,6	109,9	110,0	+ 2,2	+ 0,1
785	6214	DARUNTER: SATTLER- UND FEINTSATTLERWAREN AUS LEDER	0,10	0,79968	111,6	110,9	115,5	115,5	+ 4,1	-
786	6215	FEINTAESCHNER- UND GALANERIEWAREN AUS LEDER	0,54	0,84065	109,5	108,6	113,3	113,4	+ 3,5	+ 0,1
787	625	SCHUHE	3,28	0,85125	106,8	106,5	108,6	108,8	+ 2,2	+ 0,2
788	6253	DARUNTER: STRASSENSCHUHE UND -STIEFEL	2,38	0,85578	107,4	107,0	108,6	109,8	+ 2,6	+ 0,2
789	63	TEXTILIEN	23,28	0,83997	101,6	101,3	102,9	102,8	+ 1,5	- 0,1
790	632	GARN	5,76	0,81984	97,8	96,9	98,5	98,0	+ 1,1	- 0,5
791	6321	DARUNTER: GARN FUER GEWEBE	2,33	0,81114	92,8	92,3	92,0	91,8	- 0,5	- 0,2
792	6322	GARN FUER MASCHENWARE	0,91	0,79777	94,1	93,8	94,1	93,4	- 0,4	- 0,7
793	6326	TEXTURIERTES GARN	1,26	0,89836	102,3	99,9	104,8	104,8	+ 4,9	-
794	6328	NAEH- UND STOPFMITTEL, HANDSTRICK- UND HANDARBEITSGARN	0,89	0,81137	107,1	106,5	108,0	108,0	+ 1,4	-
795	635	SPINNSTOFFWAREN	2,82	0,81954	104,3	104,4	105,0	105,5	+ 1,1	+ 0,5
796	6351	VERBANDMITTEL, MULL UND WATTE	0,29	0,81572	105,7	104,8	107,9	108,5	+ 3,5	+ 0,6
797	6352	BAENDER, GURTE, FLECHTARTIKEL	0,98	0,80472	108,4	108,0	109,7	110,4	+ 2,2	+ 0,6
798	6352 11/20	DARUNTER: BAENDER (UNELASTISCH) UND GURTE ALLER ART	0,63	0,79984	104,6	104,3	105,8	106,9	+ 2,5	+ 1,0
799	6352 15	BAENDER ALLER ART, ELASTISCH	0,18	0,84517	108,8	108,8	108,3	108,4	- 0,4	+ 0,1
800	6356	FILZ, NICHT GEWEBT UND FILZTUCH, WAREN AUS FILZ, VLIESSSTOFFE UND WAREN DARAUS	1,55	0,85554	101,5	102,0	101,6	101,9	- 0,1	+ 0,3
801	637	METERWARE	5,75	0,83531	98,5	98,4	99,8	99,8	+ 1,4	-
802	6371	DARUNTER: ROHGEWEBE	1,38	0,81180	90,5	90,0	92,7	92,5	+ 2,8	- 0,2
803	6372	FERTIGGEWEBE FUER BEKLEIDUNG UND LEIBWAESCHE	3,72	0,84058	100,0	99,9	100,9	100,8	+ 0,9	- 0,1
804	1	DARUNTER: OBERBEKLEIDUNGSSTOFF AUS BAUMWOLLE	0,86	0,82831	94,2	94,5	94,4	94,8	+ 0,3	+ 0,4
805	2	OBERBEKLEIDUNGSSTOFF AUS WOLLE	0,96	0,83235	106,2	106,2	104,9	104,7	- 1,4	- 0,2
806	3	OBERBEKLEIDUNGSSTOFF AUS SYNTETISCHEM MATERIAL	1,05	0,86051	101,0	100,8	102,9	102,7	+ 1,9	- 0,2
807	638	HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,84	0,86609	103,2	103,4	104,0	103,9	+ 0,5	- 0,1
808	6382	DARUNTER: HAUS-, BETT- UND TISCHWAESCHESTOFF, FROTTIERGEWEBE, INLETT UND MATRIZENDRELL	0,25	.	96,8	96,8	97,5	96,9	+ 0,1	- 0,6
809	6384	MOEBEL- UND DEKORATIONSSTOFF	0,90	0,85469	105,7	105,7	107,6	107,9	+ 2,1	+ 0,3
810	6385	GARDINENSTOFF	0,39	0,89631	101,3	101,0	102,2	102,3	+ 1,3	+ 0,1
811	6386	TEPPICHE, LAEUFER UND FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL	1,80	0,90163	104,4	104,7	105,1	104,9	+ 0,2	- 0,2
812	6386 37	DARUNTER: TEPPICHE, LAEUFER UND FUSSBODENBELAG IM TUFTING- VERFAHREN HERGESTELLT AUS SYNTETISCHEN FAEDEN	0,59	0,92084	99,2	100,1	97,0	96,2	- 3,9	- 0,8
813	6386 38	AUS SYNTETISCHEN FASERN	0,67	0,91405	106,8	106,7	109,6	105,6	+ 2,7	-
814	639	WIRK- UND STRICKWAREN	5,11	0,85237	106,8	106,4	109,2	108,2	+ 2,6	-
815	6391	DARUNTER: GEWIRKTER ODER GESTRICKTER STOFF	0,78	.	105,6	105,4	108,3	108,3	+ 2,8	-
816	6392	HERRENBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 38 (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,30	0,89504	107,5	107,3	109,8	110,2	+ 2,7	+ 0,4
817	6393	DAMENBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 34 (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	1,22	0,83362	111,3	110,8	113,6	113,7	+ 2,6	+ 0,1
818	6393 51	DARUNTER: PULLOVER, SLIPOVER, TWINSETS, WESTEN, STRICK- JACKEN, GANZ ODER UEBERWIEGEND	0,17	0,81987	113,0	113,3	116,0	116,0	+ 2,4	-
819	6393 57	AUS WOLLE UND FEINEN TIERRAAREN AUS SYNTETISCHEM MATERIAL	0,76	0,83097	111,3	110,9	113,3	113,4	+ 2,9	+ 0,1
820	6394	KINDERBERBEKLEIDUNG (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,30	0,83825	104,3	104,1	105,5	105,5	+ 1,9	-
821	6395	HERRENWAESCHE (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,42	0,82925	106,9	106,4	108,7	108,7	+ 2,2	-
822	6396/97	DAMEN- UND KINDERWAESCHE (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,89	0,85641	105,8	105,3	107,8	107,8	+ 2,4	-
823	6398	STRUMPFWAREN	0,90	0,88623	102,9	102,3	106,4	106,4	+ 4,0	-
824	6398 67	DARUNTER: DAMENFEINSTRUMPFHOSEN AUS SYNTETISCHEM GARN VON 60 DEN ODER MENIGER	0,51	0,90073	103,5	102,9	108,4	108,3	+ 5,2	- 0,1

1) SIEHE ERLAEUTERUNGEN PUNKT 3.

1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)

1.2 Mittelfristige Übersicht

Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis

Prozent

Jahr Monat	Papier- und Pappe- waren	Drucke- rei- erzeug- nisse	Kunst- stoff- erzeug- nisse	Gummi- waren	Leder	Leder- waren und Schuhe	Textilien	Be- kleidung	Erzeug- nisse des Ernäh- rungs- gewerbes	Tabak- waren	Fertig- teill- bauten im Hochbau
1986 D	- 0,3	+ 2,0	+ 0,1	+ 1,1	- 1,2	+ 2,1	- 0,4	+ 2,1	- 1,5	+ 3,1	+ 1,7
1987 D	+ 0,2	+ 1,8	+ 0,4	- 0,6	- 1,4	+ 1,4	- 0,4	+ 1,2	- 2,7	+ 0,2	+ 3,3
1988 D	+ 1,3	+ 2,4	+ 3,1	+ 0,1	+ 1,8	+ 1,3	+ 0,4	+ 1,4	+ 1,1	+ 1,5	+ 1,7
1989 D	+ 4,1	+ 3,1	+ 2,5	+ 1,9	+ 0,2	+ 2,1	+ 2,0	+ 1,8	+ 2,2	+ 4,3	+ 3,2
1986 Juli	- 0,9	+ 1,9	- 0,8	+ 0,7	- 1,9	+ 2,5	- 0,7	+ 2,2	- 1,3	+ 4,6	+ 1,8
August	- 0,6	+ 1,9	- 0,7	+ 0,3	- 2,2	+ 2,5	- 1,0	+ 2,2	- 1,6	+ 4,7	+ 1,8
September ...	- 0,4	+ 1,8	- 1,0	- 0,2	- 1,6	+ 2,4	- 1,2	+ 2,2	- 1,7	+ 1,1	+ 1,8
Oktober	- 0,1	+ 2,1	- 1,1	-	- 1,8	+ 2,2	- 1,2	+ 2,0	- 1,3	+ 1,0	+ 2,0
November	-	+ 2,2	- 1,0	- 0,1	- 1,9	+ 2,1	- 1,1	+ 1,8	- 1,4	+ 0,9	+ 2,0
Dezember	-	+ 2,3	- 0,8	- 0,3	- 2,1	+ 2,2	- 0,9	+ 1,7	- 1,7	+ 1,0	+ 2,1
1987 Januar	+ 0,4	+ 2,2	- 1,1	- 0,7	- 1,8	+ 2,0	- 1,1	+ 0,7	- 2,5	+ 1,0	+ 3,0
Februar	-	+ 1,6	- 0,9	- 1,1	- 1,6	+ 2,2	- 1,2	+ 0,5	- 2,6	+ 0,9	+ 3,4
März	- 0,4	+ 1,6	- 0,7	- 0,9	- 1,9	+ 2,1	- 1,0	+ 1,4	- 3,1	+ 0,9	+ 3,6
April	+ 0,3	+ 1,8	- 0,3	- 0,9	- 2,2	+ 1,6	- 1,1	+ 1,3	- 3,1	+ 1,0	+ 3,6
Mai	+ 0,3	+ 2,2	+ 0,3	- 1,0	- 2,0	+ 1,4	- 1,0	+ 1,2	- 3,2	+ 0,1	+ 2,9
Juni	+ 0,4	+ 1,7	+ 0,2	- 0,9	- 1,3	+ 1,4	- 0,9	+ 1,1	- 3,4	- 0,3	+ 2,9
Juli	+ 0,8	+ 1,7	+ 0,4	- 1,0	- 1,7	+ 1,0	- 0,6	+ 1,1	- 3,4	- 0,3	+ 3,5
August	+ 0,4	+ 1,6	+ 0,4	- 1,0	- 1,5	+ 1,1	-	+ 1,1	- 2,8	- 0,3	+ 3,4
September ...	+ 0,4	+ 1,9	+ 1,1	- 0,8	- 1,5	+ 1,1	+ 0,2	+ 1,0	- 2,8	- 0,3	+ 3,3
Oktober	+ 0,1	+ 1,7	+ 1,4	- 0,1	- 1,1	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,4	- 2,2	- 0,2	+ 3,5
November	-	+ 1,8	+ 1,9	+ 0,2	- 0,1	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,4	- 2,1	- 0,2	+ 3,8
Dezember	-	+ 1,7	+ 1,9	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,1	+ 0,4	+ 1,3	- 1,6	- 0,2	+ 3,5
1988 Januar	-	+ 1,5	+ 2,2	- 0,3	+ 0,5	+ 1,1	+ 0,6	+ 1,3	- 0,8	- 0,2	+ 2,1
Februar	+ 0,5	+ 1,7	+ 2,2	- 0,1	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,4	- 0,7	- 0,1	+ 2,1
März	+ 0,5	+ 1,7	+ 2,4	- 0,2	+ 1,7	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,5	- 0,1	- 0,1	+ 1,8
April	+ 0,3	+ 3,0	+ 2,6	+ 0,5	+ 2,9	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,5	+ 0,2	+ 0,1	+ 1,6
Mai	+ 0,5	+ 2,5	+ 2,6	+ 0,1	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,4	+ 1,3	+ 0,6	+ 0,7	+ 1,4
Juni	+ 0,5	+ 2,5	+ 3,2	+ 0,1	+ 2,4	+ 1,1	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,2
Juli	+ 0,9	+ 2,6	+ 3,6	+ 0,2	+ 2,0	+ 1,4	+ 0,6	+ 1,4	+ 2,3	+ 1,5	+ 1,4
August	+ 1,4	+ 2,7	+ 3,8	+ 0,2	+ 2,4	+ 1,4	+ 0,3	+ 1,4	+ 2,4	+ 1,5	+ 1,6
September ...	+ 1,9	+ 2,6	+ 3,6	+ 0,6	+ 2,2	+ 1,4	+ 0,4	+ 1,5	+ 2,4	+ 1,4	+ 1,9
Oktober	+ 2,4	+ 2,8	+ 3,7	+ 0,1	+ 2,6	+ 1,7	+ 0,1	+ 1,3	+ 2,1	+ 3,0	+ 1,6
November	+ 3,2	+ 2,8	+ 3,8	- 0,1	+ 1,2	+ 1,8	+ 0,2	+ 1,4	+ 2,2	+ 4,6	+ 1,6
Dezember	+ 3,5	+ 2,8	+ 3,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 1,7	+ 0,4	+ 1,5	+ 2,1	+ 4,9	+ 1,8
1989 Januar	+ 4,0	+ 3,3	+ 4,0	+ 1,5	+ 0,7	+ 2,0	+ 0,8	+ 1,7	+ 2,0	+ 4,8	+ 2,6
Februar	+ 3,8	+ 3,4	+ 3,9	+ 1,7	- 0,2	+ 1,9	+ 1,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 4,8	+ 2,4
März	+ 4,2	+ 3,6	+ 3,8	+ 1,8	+ 0,1	+ 2,1	+ 1,4	+ 1,8	+ 2,4	+ 4,8	+ 2,3
April	+ 4,4	+ 3,0	+ 3,8	+ 1,8	- 0,8	+ 2,2	+ 1,6	+ 1,6	+ 2,5	+ 4,6	+ 2,4
Mai	+ 4,5	+ 3,0	+ 3,4	+ 2,2	- 0,2	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,8	+ 2,4	+ 4,6	+ 2,4
Juni	+ 4,7	+ 3,6	+ 3,0	+ 2,4	- 0,8	+ 2,2	+ 2,2	+ 1,8	+ 2,1	+ 5,4	+ 2,7
Juli	+ 4,3	+ 3,5	+ 2,0	+ 2,3	+ 0,2	+ 2,0	+ 2,3	+ 1,8	+ 1,8	+ 5,1	+ 3,1
August	+ 4,6	+ 2,9	+ 1,8	+ 2,3	- 0,3	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,9	+ 1,9	+ 5,1	+ 3,4
September ...	+ 4,3	+ 2,9	+ 1,5	+ 2,1	+ 0,7	+ 2,0	+ 2,4	+ 1,9	+ 2,4	+ 5,1	+ 3,3
Oktober	+ 3,8	+ 2,7	+ 1,3	+ 2,1	+ 0,1	+ 2,1	+ 2,5	+ 1,8	+ 2,5	+ 3,4	+ 4,2
November	+ 3,3	+ 2,6	+ 0,8	+ 2,0	+ 1,1	+ 1,9	+ 2,7	+ 1,7	+ 2,3	+ 1,9	+ 4,4
Dezember	+ 3,4	+ 2,7	+ 0,7	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,1	+ 2,6	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,5	+ 4,9
1990 Januar	+ 3,2	+ 2,6	+ 0,5	+ 0,7	+ 1,8	+ 2,3	+ 2,3	+ 2,0	+ 1,1	+ 4,8	+ 4,9
Februar	+ 3,5	+ 2,7	+ 0,4	+ 0,6	+ 3,2	+ 2,4	+ 2,1	+ 2,1	+ 0,5	+ 5,1	+ 5,2
März	+ 3,2	+ 2,4	+ 0,2	+ 0,7	+ 2,1	+ 2,3	+ 2,0	+ 2,0	+ 0,2	+ 5,1	+ 5,8
April	+ 2,8	+ 1,6	+ 0,1	-	+ 2,4	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,0	+ 0,1	+ 5,1	+ 6,2
Mai	+ 2,8	+ 2,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 2,9	+ 2,2	+ 1,5	+ 2,3	+ 0,1	+ 4,5	+ 0,7
Juni											

1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)*)

1.3 Langfristige Übersicht

1985 = 100

Jahr	Gewerbliche Erzeugnisse		zusammen	Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes				Fertigerzeugnisse ¹⁾		
	insgesamt	ohne Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser		Grundstoff- u. Produk- tionsgüter- gewerbes	Erzeugnisse des produzierenden Gewerbes			Investi- tions- güter	Ver- brauchs- güter (ohne Nahrungs- u. Genuß- mittel)	
					Investi- tions- güter	Verbrauchs- güter	Nahrungs- u. Genuß- mittel- gewerbes			
1938	19,3	19,5	20,5	17,8	19,4	21,0	28,3	.	.	
1949	36,7	38,2	40,0	34,0	35,1	45,6	55,3	.	.	
1950	35,7	37,2	38,8	33,6	33,2	45,0	52,3	.	.	
1951	42,4	44,3	46,4	42,7	38,9	54,9	56,6	.	.	
1952	43,3	45,2	46,8	46,5	42,3	47,1	56,7	.	.	
1953	42,3	43,8	44,9	44,3	41,6	43,7	54,7	.	.	
1954	41,5	43,0	44,0	43,4	40,4	43,2	54,1	.	.	
1955	42,4	43,8	44,9	45,6	40,8	43,4	54,4	34,3	40,1	
1956	42,9	44,4	45,4	46,2	41,6	44,0	54,8	35,3	40,4	
1957	43,8	45,2	46,2	46,7	42,4	45,3	54,6	36,3	41,1	
1958	43,5	45,0	45,9	46,0	42,9	44,6	54,1	37,0	41,1	
1959	43,2	44,6	45,4	45,6	42,4	43,5	54,7	36,9	40,7	
1960	43,8	45,1	46,0	45,9	43,1	45,1	54,1	37,5	41,5	
1961	44,3	45,7	46,7	45,8	44,4	46,2	54,9	38,8	42,4	
1962	44,7	46,3	47,3	45,6	45,6	46,6	55,8	40,3	43,3	
1963	45,0	46,6	47,5	45,2	45,8	47,4	56,5	40,7	43,7	
1964	45,5	47,1	48,1	45,6	46,4	48,4	56,9	41,4	44,2	
1965	46,6	48,2	49,2	46,5	47,8	49,5	57,7	42,7	45,2	
1966	47,4	49,1	50,1	47,0	48,7	50,8	59,0	43,7	46,3	
1967	46,9	48,7	49,6	45,9	48,2	50,4	59,5	43,6	46,5	
1968	46,6	48,2	49,1	45,3	48,1	50,2	58,7	43,7	46,1	
1969	47,5	49,2	50,1	46,0	49,7	51,2	59,3	45,4	46,0	
1970	49,8	51,8	52,7	48,0	53,6	53,1	60,6	49,6	48,0	
1971	51,9	54,0	54,9	49,2	56,9	55,2	62,8	53,5	50,3	
1972	53,3	55,3	56,2	49,2	58,5	57,1	65,3	55,4	52,1	
1973	56,8	59,0	60,0	53,5	61,0	61,4	70,8	58,0	56,0	
1974	64,4	67,1	68,0	66,0	66,7	68,6	74,8	63,2	62,6	
1975	67,4	69,6	70,2	65,4	71,5	70,4	77,6	68,6	66,1	
1976	69,9	72,0	72,5	67,4	74,0	72,5	80,6	71,6	68,5	
1977	71,9	74,1	74,6	67,3	76,7	74,6	86,1	74,6	69,8	
1978	72,7	74,7	75,1	66,7	78,5	75,8	85,4	77,0	71,3	
1979	76,2	78,5	79,0	73,8	80,7	79,6	85,7	79,6	77,1	
1980	81,9	84,2	84,5	82,4	84,5	85,2	87,8	83,4	84,1	
1981	88,3	89,5	89,6	90,4	88,0	89,4	91,8	87,0	91,0	
1982	93,5	93,8	93,9	93,8	93,0	92,9	97,2	92,1	94,0	
1983	94,9	95,2	95,3	93,4	95,5	94,5	99,3	94,9	94,8	
1984	97,6	97,9	97,9	97,2	97,6	97,5	100,8	97,3	97,1	
1985	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1986	97,5	97,6	97,6	89,1	102,1	101,0	99,1	102,6	94,8	
1987	95,1	97,2	97,2	86,3	103,8	101,9	96,8	104,9	95,1	
1988	96,3	98,8	98,8	87,9	105,5	103,8	98,0	107,0	95,5	
1989	99,3	102,1	102,2	93,4	107,8	106,5	100,4	109,7	100,1	

*) In diesen Reihen ist die Indexveränderung von Dezember 1967 zu Januar 1968 (Einführung der Mehrwertsteuer) ausgeschaltet. Soll dagegen dieser Einfluß zum Ausdruck kommen, müssen Indexzahlen in Tabelle 1.3, die sich auf die Jahre vor 1968 beziehen, um einen bestimmten Prozentsatz erhöht werden, der auf Anfrage bekannt gegeben wird.

1) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengruppierung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

2 Zusammengefaßter Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte

im Inlands- und Auslandsabsatz

1985 = 100

Gütergruppe	Verkettungs-faktor 1)	1989	1989	1990		April 1989 gegenüber April 1989	März 1990 in Prozent
		Durch-schnitt	April	März	April		
Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt ²⁾	0,84166	99,6	99,6	100,3	100,7	+ 1,1	+ 0,4
Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes	0,84380	102,4	102,5	102,7	102,9	+ 0,4	+ 0,2
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	0,82988	94,3	95,4	92,3	92,2	- 3,4	- 0,1
Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	0,84228	107,3	107,3	108,9	109,4	+ 2,0	+ 0,5
Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	0,85039	106,0	105,7	107,5	107,7	+ 1,9	+ 0,2
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	0,87871	99,7	99,3	99,4	99,6	+ 0,3	+ 0,2
Bergbauliche Erzeugnisse	.	65,0	62,6	70,0	72,6	+ 16,0	+ 3,7
Mineralölerzeugnisse	0,77293	68,0	70,8	66,7	66,4	- 6,2	- 0,4
Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	0,83572	104,2	104,1	105,9	106,2	+ 2,0	+ 0,3
Eisen und Stahl	0,82630	99,0	99,7	96,2	96,0	- 3,7	- 0,2
NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetalle und deren Halbzeug)	0,92742	112,6	116,9	98,8	98,0	- 16,2	- 0,8
Gießereierzeugnisse	0,82338	109,6	109,3	111,4	112,0	+ 2,5	+ 0,5
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	0,85243	102,9	102,7	104,1	104,5	+ 1,8	+ 0,4
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	0,82250	110,7	109,9	113,5	114,2	+ 3,9	+ 0,6
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	0,82068	111,9	111,6	115,1	115,8	+ 3,8	+ 0,6
Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)	0,82137	109,7	110,0	110,8	111,0	+ 0,9	+ 0,2
Elektrotechnische Erzeugnisse	0,88131	103,0	103,0	104,1	104,6	+ 1,6	+ 0,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	0,86415	108,1	107,9	109,6	110,1	+ 2,0	+ 0,5
Eisen-, Blech- und Metallwaren	0,83587	106,9	106,7	108,5	109,2	+ 2,3	+ 0,6
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Fühlhalter u.ä.	0,86881	101,5	101,6	103,8	104,1	+ 2,5	+ 0,3
Chemische Erzeugnisse	0,83305	95,8	96,5	93,9	93,8	- 2,8	- 0,1
Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	0,97670	83,7	84,1	81,8	81,8	- 2,7	-
Feinkeramische Erzeugnisse	0,82869	110,4	109,6	111,8	112,8	+ 2,9	+ 0,9
Glas und Glaswaren	0,89107	104,0	103,6	106,1	106,0	+ 2,3	- 0,1
Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	1,05047	105,1	103,0	112,5	112,5	+ 9,2	-
Holzwaren	0,83193	112,6	112,0	116,1	116,9	+ 4,4	+ 0,7
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe ³⁾	0,82114	99,3	99,0	99,5	99,3	+ 0,3	- 0,2
Papier- und Pappwaren	0,82917	104,9	104,2	107,1	107,1	+ 2,8	-
Druckereierzeugnisse	0,84961	109,5	109,3	110,7	111,0	+ 1,6	+ 0,3
Kunststofferezeugnisse	0,89991	105,2	105,4	105,5	105,6	+ 0,2	+ 0,1
Gummiwaren	0,82620	101,7	101,8	101,7	101,7	- 0,1	-
Leder	0,75516	98,8	98,2	100,7	100,7	+ 2,5	-
Lederwaren und Schuhe	0,84846	106,5	106,1	108,3	108,6	+ 2,4	+ 0,3
Textilien	0,84211	101,1	100,6	102,2	102,3	+ 1,7	+ 0,1
Bekleidung	0,83898	107,2	106,7	108,4	108,4	+ 1,6	-
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	0,89056	98,4	97,9	97,4	97,6	- 0,3	+ 0,2
Tabakwaren	0,76235	109,6	108,7	114,3	114,3	+ 5,2	-

1) Siehe Erläuterungen Punkt 3.

2) Ohne Elektrizität, Fernwärme, Wasser, Wasserfahrzeuge, Fertigteilbauten im Hochbau.

3) Ohne Preisrepräsentanten für Holzschliff.

3 ERZEUGERPREISE AUSGEWAHLTER GEWERBLICHER PRODUKTE
DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEzeichnung HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	EINHEIT	1989	1989	1990
				DURCH- SCHNITT	21. MAI	21. APRIL
OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER						
WASSER						
ABGABE AN HAUSHALTE (10 M ³)	-	BUNDESGEBIET	1 M ³	2,14	2,14	2,21
ABGABE AN INDUSTRIE (TRINKWASSERQUALITAET)						
5 000 M ³	-	BUNDESGEBIET	1 M ³	1,78	1,78	1,84
50 000 M ³	-	BUNDESGEBIET	1 M ³	1,55	1,55	1,62
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE 1)						
STEINKOHLE						
RUHR-REVIER						
NUSSKOHLEN (FETT/NUSS 3)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	295,00	295,00	295,00
FEINKOHLEN (GASFLEMM-KOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	259,10	255,90	262,30
FEINKOHLEN (FETT-KOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	270,78	267,45	274,10
KOKSKOHLE II	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	270,20	266,90	273,50
GROSSE RUHR-EIERBRIKETTS	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	327,00	327,00	327,00
KLEINE RUHR-EIERBRIKETTS	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	327,00	327,00	327,00
AACHENER REVIER						
FETTKOHLE (NUSS 3)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	339,00	334,00	344,00
3/4-FETTKOHLE (NUSS 3)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	341,00	336,00	346,00
ESSKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	315,00	310,00	320,00
MAGERKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	315,00	310,00	320,00
SAAR-REVIER						
FETTKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	308,92	308,00	314,00
EDELFLAMMKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	297,38	283,76	301,00
BRAUNKOHLE						
BRAUNKOHLENBRIKETTS (HAUSBRAND)	FRECHEN	BUNDESGEBIET	1 T	152,67	149,50	150,00
INDUSTRIEBRAND	FRECHEN	BUNDESGEBIET	1 T	142,00	142,00	142,00
RUHR-KOKS						
HOCHOFENKOKS 4	AB ZECHE	BUNDESGEBIET	1 T	383,50	378,00	389,00
MINERALOELERZEUGNISSE SIEHE SEITE 37 UND 38						
STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL						
PORTLANDZEMENT P2 35 F LOSE NACH DIN 1164	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGEBIET	1 T	143,89	143,87	144,26
EISEN UND STAHL						
ROHEISEN (UNTER BERUECKSICHTIGUNG DES GEWEHR-TREUERABATTE)						
HAEM-TIT, 2,0 - 3,0 % Si	OBERH.-WEST	NORDRH.-WESTF.	1 T	455,00	455,00	455,00
GIESSEREI I, 2,0 - 3,0 % Si	OBERH.-WEST	NORDRH.-WESTF.	1 T	465,00	465,00	465,00
WALZSTAHL (MARKTPREISE EINSCHL. DURCHSCHNITTLICHER GUETE-, ABMESSUNGS- U. DIENSTLEISTUNGS-ZUSCHLAEGE, ABZUEGL. ALLER RABATTE (JAHRES-MENGEN-, VERTRAGS- U. MARKTRABATTE), OHNE ABGABEN FUER DIE EISENVERBRAUCHENDE WIRTSCHAFT IN BERLIN (WEST))						
GLEISOBERBAUERZEUGNISSE (SCHIENEN)	OBERHAUSEN	BUNDESGEBIET	1 T	1231,00	1231,00	1231,00
BREITFLANSCHTRAEGER	OBERH./SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	895,83	890,33	833,00
FORMSTAHL	OBERH./SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	894,63	893,20	831,40
STABSTAHL AUS MASSENSTAHL	OBERH./SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	1034,83	1043,40	1054,20
GERIPPTEP BETONSTAHL (STAEBE)	OBERH./SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	701,31	717,00	712,00
WALZDRAHT	OBERH./SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	767,89	772,24	757,50
BREITFLACHSTAHL	ESSEN/SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	1030,89	1032,00	1018,67
BANDSTAHL, WARM GEWALZT	ESSEN	BUNDESGEBIET	1 T	987,75	987,75	977,00
WARMBREITBAND ZUR DIREKTEN VERWENDUNG	ESSEN	BUNDESGEBIET	1 T	830,40	830,40	808,40
GRÖBBLECH IM WARMBREITBANDBEREICH	ESSEN	BUNDESGEBIET	1 T	930,00	930,00	903,33
GRÖBBLECH IM QUARTOBEREICH	ESSEN/SAARBR.	BUNDESGEBIET	1 T	961,11	961,67	966,67
FEINBLECH, KALT GEWALZT, UNLEGIERT	ESSEN	BUNDESGEBIET	1 T	1139,00	1139,00	1109,00

1) EINSCHL. DER SAISONZU- UND -ABSCHLÄGE.

3 ERZEUGERPREISE AUSGEWAELHTER GEWERBLICHER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTNGSBEREICH	EINHEIT	1989 DURCH- SCHNITT	1989		1990	
					MAI D H N E	APRIL	MAI	
								UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER

NE-METALLE UND EDELMETALLE
(MONATSDURCHSCHNITTPREIS)

ALUMINIUM, HUETTENREIN, 99,5 % AL ELEKTROLYTKUPFER FUER LEITZWECKE, DEL-NOTIZ, BEI ABNAHME VON 10 T FEINKORNMESSING, BEI ABGABE IN GESCHLOSSENEN LADUNGEN (UM 5 T)	FREI VERBR.-WERK AB LAGER/HUETTE	BUNDESGEBIET BUNDESGEBIET	1 DT	436,64 542,18	*	*	*	468,12
BLEI, 99,97 % Pb (UMRECHNUNGWERTE DER LONDONER BOERSENNOTIERUNG)	-	BUNDESGEBIET	1 DT	126,71	125,33	141,24	137,46	
FEINZINK, 99,99 % Zn, BEI ABGABE IN GESCHLOSSENEN LADUNGEN (UM 5 T)	AB LAGER/HUETTE	BUNDESGEBIET	1 DT	334,31	345,70	303,13	310,20	
FEINSILBER, BEI ANKAUF DURCH DIE SCHEIDEANSTALTEN	-	BUNDESGEBIET	1 KG	330,74	338,46	273,23	269,35	

ERZEUGNISSE DES ERNAEHRUNGSGEWERBES (STICH-
TAG: 21. DES MONATS)

MARKENBUTTER, MINDESTFETTGEHALT 82 %, BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL ABGEPACKT IN 250-G-PACKUNGEN	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGEBIET	1 DT	765,58	765,40	675,90	675,20
MARGARINE, SPITZENQUALITAET, BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	AB WERK	BUNDESGEBIET	50 KG	173,90	179,11	162,32	162,32
ZUCKER, GRUNDSORTE (KAT. 2) EINSCHL. ZU- SCHLAG FUER VERPACKUNG IN 50-KG-PAPIER- SAECKEN, BEI ABNAHME VON 10 - 100 T, EINSCHL. ZUCKERSTEUER	AB WERK	BUNDESGEBIET	1 DT	146,38	146,44	144,25	144,22

MINERALOELERZEUGNISSE (EINSCHL. MINERALOEL-
STEUER UND EBV; STICHTAG: 15. DES MONATS)

NORMALBENZIN (MARKENBENZIN), BLEIFREI BEI ABGABE VON 15 - 20 M3 IN TANKKRAFTWAGEN AN DEN GROSSHAENDLER	FREI EMPFAENGER	BUNDESGEBIET 1)	1 HL	87,34	94,10	85,70	86,53
BEI ABGABE VON 5 - 7 M3 IN TANKKRAFTWAGEN AN GROSSVERBRAUCHER	FREI EMPFAENGER	BUNDESGEBIET 1)	1 HL	88,72	95,46	87,18	87,99
DIESELKRAFTSTOFF BEI LIEFERUNG AN DEN GROSSHANDEL BEI LIEFERUNG VON 50 - 70 HL AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	FREI ZIELORT FREI VERBRAUCH- STELLE	BUNDESGEBIET 2) BUNDESGEBIET 3)	1 HL	73,90 75,64	71,24 72,63	71,23 73,30	69,86 71,98

HEIZOELE

LEICHTES HEIZOEL BEI LIEFERUNG VON MINDESTENS 500 T AN DEN GROSSHANDEL	AB LAGER	BUNDESGEBIET 3)	1 HL	33,96	31,43	31,29	30,23
BEI LIEFERUNG IN TANKKRAFTWAGEN AN VER- BRAUCHER, 40 - 50 HL PRO AUFTRAG	FREI VERBRAUCHER	BUNDESGEBIET 3)	1 HL	38,53	36,14	36,16	35,12

SCHWERES HEIZOEL 4) NORMALWARE (SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1 % BIS EINSCHL. 2 %)								
FREI BETRIEB DES GEWERBLICHEN VERBRAUCHERS IM BEREICH VON 30 STRASSENKILOMETERN AB STADTMITTE BEI LIEFERUNG IN TANKKRAFTWAGEN								
BEI ABNAHME VON 15 - 200 T IM MONAT 201 - 2 000 T IM MONAT 2 001 T UND MEHR IM MONAT	FREI BETRIEB FREI BETRIEB FREI BETRIEB	BUNDESGEBIET 5) BUNDESGEBIET 5) BUNDESGEBIET 5)	1 T	237,03 236,24 235,61	249,01 248,31 247,56	209,71 209,01 208,83	198,63 198,06 198,03	
BEI ABNAHME IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	AB RAFFINERIE	BUNDESGEBIET 6)	1 T	217,95	226,00	195,04	181,62	
BEI ABNAHME IN LEICHTERN VON 650 T UND MEHR	AB RAFFINERIE	BUNDESGEBIET 7)	1 T	213,15	220,61	190,07	176,70	

- 1) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN VON 17 MARKTORTEN.
 2) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTEN KIEL, HAMBURG,
 HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/LUD-
 WIGSHAFEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN (WEST).
 3) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTEN KIEL, HAMBURG,
 HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/LUD-
 WIGSHAFEN, SAARBRUECKEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN
 (WEST).
 4) DIE PREISE FUER SCHWERES HEIZOEL ENTHALTEN AB JANUAR 1989
 DIE HEIZOELSTEUER IN HOEHE VON 30,00 DM JE TONNE. DIE FUER
 DIE VERSTROMUNG VON SCHWEREM HEIZOEL ZU ENTRICHTENDE ZUSAETZ-
 LICHE STEUER VON 25,00 DM JE TONNE IST NICHT BERUEKSICHTIGT.
- 5) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTEN HAMBURG,
 HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/
 LUDWIGSHAFEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN (WEST).
 6) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER RAFFINERIE-GBEITTE HAMBURG,
 RHEIN/RUHR, FRANKFURT, KARLSRUHE UND INGOLSTADT.
 7) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER RAFFINERIE-GBEITTE
 RHEIN/RUHR, KARLSRUHE UND HAMBURG.

3 Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung Handelsbedingungen	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungsbereich	Einheit	1989 Durch- schnitt	1989 15. Mai	1990 15. April	1990 15. Mai ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
Mineralölerzeugnisse (einschl. Mineralölsteuer und EBV)							
Leichtes Heizöl							
bei Lieferung von mindestens 500 t an den Großhandel							
ab Lager	Kiel	1 hl	33,29	31,09	30,38	30,38	29,06
	Hamburg	1 hl	33,17	30,95	30,21	28,69	
	Hannover	1 hl	34,08	31,85	31,30	29,91	
	Bremen	1 hl	33,23	30,78	30,56	29,09	
	Düsseldorf	1 hl	33,31	30,98	30,66	29,64	
	Frankfurt	1 hl	33,97	31,32	31,08	30,37	
	Mannh./Ludwigshf.	1 hl	33,99	31,36	31,35	30,42	
	Stuttgart	1 hl	34,57	31,86	31,88	31,47	
	München	1 hl	34,61	31,45	32,03	31,60	
	Saarbrücken	1 hl					
	Berlin (West)	1 hl	35,10	32,88	32,79	31,26	
bei Lieferung in TkW an Verbraucher, 40-50 hl pro Auftrag							
frei Ver- braucher	Kiel	1 hl	37,74	36,20	35,33	34,12	
	Hamburg	1 hl	37,81	36,16	34,81	33,45	
	Hannover	1 hl	39,23	37,62	37,04	35,57	
	Bremen	1 hl	37,84	36,30	34,87	33,64	
	Düsseldorf	1 hl	37,79	35,17	35,10	34,31	
	Frankfurt	1 hl	38,40	35,46	35,59	34,72	
	Mannh./Ludwigshf.	1 hl	38,17	34,94	35,52	34,76	
	Stuttgart	1 hl	38,98	35,81	36,29	35,65	
	München	1 hl	39,00	35,86	36,73	36,80	
	Saarbrücken	1 hl	38,04	34,54	37,03	35,65	
	Berlin (West)	1 hl	40,88	39,42	39,50	37,65	
Schweres Heizöl¹⁾							
Normalware (Schwefelgehalt mehr als 1 % bis einschl. 2 %)							
frei Betrieb des gewerblichen Verbrauchers im Bereich von 30 Straßenkilometern ab Stadtmitte bei Lieferung in Tankkraftwagen							
bei Abnahme von 15 bis 200 t im Monat	frei Betrieb	Hamburg	1 t	233,74	244,48	196,98	186,13
		Hannover	1 t	.	.	.	.
		Bremen	1 t	.	.	.	.
		Düsseldorf	1 t	234,18	230,82	204,56	200,97
		Mannh./Ludwigshf.	1 t	222,97	236,27	196,45	180,66
		Stuttgart	1 t	228,02	242,24	199,96	184,04
		München	1 t	218,23	234,65	232,93	208,83
bei Abnahme von 201 bis 2 000 t im Monat	frei Betrieb	Hamburg	1 t	232,98	243,42	196,58	185,77
		Hannover	1 t	.	.	.	.
		Bremen	1 t	.	.	.	.
		Düsseldorf	1 t	233,21	229,85	203,60	200,45
		Mannh./Ludwigshf.	1 t	222,14	235,88	196,16	180,11
		Stuttgart	1 t	227,47	241,54	199,42	183,50
		München	1 t	217,71	233,84	232,39	208,03
bei Abnahme von 2 001 t und mehr im Monat	frei Betrieb	Hamburg	1 t	.	.	.	.
		Hannover	1 t	.	.	.	.
		Bremen	1 t	.	.	.	.
		Düsseldorf	1 t	232,88	228,79	203,43	199,72
		Mannh./Ludwigshf.	1 t	221,75	235,24	195,89	179,66
		Stuttgart	1 t	226,40	240,25	198,87	182,33
		München	1 t	217,15	233,14	230,90	205,84
bei Abnahme von 15 t und mehr im Monat	frei Betrieb	Frankfurt ²⁾	1 t	233,74	245,68	206,67	194,06
bei Abnahme in Kessel- oder Tankkraftwagen	ab Raf- finerie	Rhein/Ruhr	1 t	225,24	222,94	195,07	191,24

1) Die Preise für schweres Heizöl enthalten ab Januar 1989 die Heizölsteuer in Höhe von 30,00 DM je Tonne. Die für die Verstromung von schwerem Heizöl zu entrichtende zusätzliche Steuer von 25,00 DM je Tonne ist nicht berücksichtigt.

2) Durchschnitt aus den Mengen 15 - 200 t, 201 bis 2 000 t, 2 001 t und mehr im Monat.